

## Protokoll der Mitgliederversammlung des KIM-Verbandes, LG Saar-Rhein-Pfalz vom 11.06.2022 in Ulmen

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Ernst Zeimetz, gegen 10.20 Uhr.  
Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung. Es wurden keine Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung beantragt.  
Es folgte ein kurzes Gedenken der seit 2020 verstorbenen Mitglieder.
2. Das Protokoll der MV 2020, veröffentlicht im KIM-Heft 3/2020, wurde durch die Versammlung einstimmig genehmigt.
3. Bericht des Vorsitzenden.

Coronabedingt fand im Jahr 2021 keine Mitgliederversammlung statt.

Prüfungen im Jahr 2020:

Es fanden 6 „**Corona-Spurprüfungen**“ statt, an denen insgesamt 23 Hunde teilnahmen.

Zu 4 **HZP**en erschienen 29 Hunde, von denen lediglich 19 bestehen konnten. Auffällig war dabei der relativ hohe Anteil der Hunde, die die Prüfung mangels Schussfestigkeit nicht bestehen konnten. Die Prüfungen wurden allesamt um Palzem abgehalten, die Wasserarbeit fand jeweils in Frankreich statt.

Zur **VSwp** erschienen 3 Hunde, 2 kamen zum Stück.

Ebenfalls um Palzem wurde eine **VGP** abgehalten, die 3 von 4 Hunden erfolgreich beenden konnten.

Prüfungen 2021

An insgesamt 8 **VJP**en nahmen 59 Hunde teil, 57 waren dabei erfolgreich.

Bei den 4 **HZP**en war die Durchfallquote deutlich geringer als im Vorjahr. 6 von 29 Hunden konnten sie nicht bestehen.

Zur **VGP** erschienen 4 Hunde, von denen 3 die Prüfung erfolgreich beenden konnten.

An der **Bundes-HZP** in Herzlake, LG Osnabrück, nahmen 3 Hunde aus unserer Landesgruppe teil, alle 3 haben mit einer bestandenen Prüfung die Heimreise angetreten.

Prüfungen 2022

Die Landesgruppe richtete im April 8 **VJP**en aus, zu denen 56 Hunde erschienen. Alle haben die Prüfungen bestanden.

4. Bericht der Zuchtwartin

Das Zuchtgeschehen 2020 und 2021 wurde von Zuchtwartin Liane Wild reflektiert. In der LG fielen demnach im Jahr 2020 10 Würfen mit insges. 69 Welpen (46 Rüden, 23 Hündinnen). Davon wurden 56 als braun-weiß und 13 als Braunschimmel eingetragen. 5 Würfen als Auslezucht.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 63 Welpen aus 8 Würfen gewölft. Hier war die Verteilung 27 Rüden und 36 Hündinnen; 25 Braunschimmel, 38 braun-weiße.

Nachdem die Zuchschau in 2020 ausfallen musste, wurden im vergangenen Jahr 27 Hunde gemeldet, von denen 25 in Alflen vorgestellt und bewertet wurden.

Die Zuchschau 2022 ist am 17.07. wiederum in Alflen terminiert.

Der Termin für ein Züchtertreffen steht noch nicht fest.

5. Bericht der Schatzmeisterin

Petra Etges gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der vergangenen zwei Jahre. Jedes für sich konnte mit einem leicht positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Die Körperschaftsteuer wurde ordnungsgemäß abgeführt.

6. Bericht der Kassenprüfer

Wegen eines versehentlichen personellen Fehlers bei der Kassenprüfung entfiel der Bericht der Kassenprüfer. Die Kassenprüfung wird umgehend mit den bei der HV 2020 gewählten Prüfern nachgeholt.

Als neuer Kassenprüfer für das Jahr 2022 wurde einstimmig bei Enthaltung des Betroffenen Hermann Leick gewählt.

7. Es schloss sich eine kurze Aussprache zu den Berichten an bei der vor allem angemerkt wurde, dass man sich über eine EDV-Ausstattung (Lap-Tops) des Vorstandes Gedanken machen sollte, damit – letztendlich auch aus Datenschutzgründen – die verbandsinternen Programme nicht auf den privaten Rechnern betrieben werden müssen.

8. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes musste aus dem unter Punkt 6 genannten Grund entfallen. Sie wird in der Mitgliederversammlung 2023 nachgeholt.

9. Wahlen

Die turnusmäßig anstehenden Wahlen des/der 1. Vorsitzenden, des/der Schriftführers/Schriftführerin sowie des Zuchtwartes/der Zuchtwartin entfielen aus den unter Punkten 6 und 8 angeführten Gründen. Der jetzige Vorstand führt die Geschäfte kommissarisch bis zur nächsten Mitgliederversammlung weiter.

Als Delegierte für die Versammlung des Bundesverbandes in Fulda wurden jeweils einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen bestimmt:

Ernst Zeimetz  
Theo Kreuzer  
Liane Wild  
Petra Etges  
Laura Kuntz

10. Haushaltsplan 2022

Erläuterung wurde ausgesetzt (siehe Pkt. 6 und 8).

11; 12; 13

Anträge an die Mitgliederversammlung der LG, an die Hauptversammlung des Bundesverbandes sowie die Hauptversammlung des JGHV wurden nicht gestellt.

14. Ehrungen

Die Jubilare wurden mit Urkunde und Anstecknadel für ihre 10-, 20- und 30-jährige Mitgliedschaft geehrt. Besonders erwähnenswert ist an dieser Stelle die Ehrung von **Helmut Ringelstein** aus Bitburg für seine **40-jährige** Mitgliedschaft sowie **Margarete Menzel** aus Ottweiler, die unserem Verein bereits seit **60 Jahren** die Treue hält!

15. B-HZP 2022 sowie IMP

Die diesjährige Bundes-HZP wird letztmalig in der Verantwortung einer Landesgruppe von der LG Waterkant vom 29.09. bis zum 01.10. in Aurich ausgerichtet.

IMP-A und -B werden von KLM-I am 14. und 15. Oktober um Kleve veranstaltet. Ausrichter ist die Niederlandse Vereniging van Heidewachtelliefhebbers.

## 16. Verschiedenes – Termine

Für 2022 sind folgende Prüfungen geplant:

3 HZPen – in Palzem

1 VGP in Palzem mit max. 6 Hunden

1 VSwP am 06.08.

Ein Wasserübungstag findet am 27.08. in Frankreich statt.

Ein Einführungsseminar in das Jagdgebrauchshundewesen erfolgt am 3. Juli in Dannenfels.

Richterfortbildungen erfolgen ggf. noch vor den HZPen.

Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, die Richterentschädigung wie bislang beizubehalten.

Der Mitgliedsbeitrag wird ab sofort um 10,- EUR/Jahr erhöht, die letzte Erhöhung erfolgte 2006.

Die Kosten für die Auswertung der Ureteruntersuchung werden nicht mehr vom Bundesverband übernommen, da das Budget erschöpft ist. Sie werden künftig Hundebesitzern berechnet. Der Welpenpreis sollte seitens der Züchter dementsprechend angepasst werden.

Der 1. Vorsitzende schloss die Veranstaltung gegen 12.35 Uhr

Paul Michael Kruff, Schriftführer